SPD/Linke: Zusagen missachtet

pm Georgsmarienhütte. Die SPD/Die Linke-Gruppe im GMHütter Rat begrüßt, dass auch die CDU-Fraktion Bürgerbeteiligung anerkennt und bei der Neugestaltung des Bereichs zwischen Grundschule und Kindertagesstätte die Harderberger einbeziehen will. Gleichzeitig missachte die CDU in diesem Fall allerdings Zusagen, die Bürgermeister Ansgar Pohlmann in einer öffentlichen Versammlung des SV Harderberg gegeben habe, sowie vom Fachausschuss und Rat gefasste Beschlüsse.

Grundlage für die notwendige Neuplanung auf dem Harderberg zwischen der Grundschule und dem Kindergarten ist die Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte St. Johannes Vianney um zwei Krippen. Dass das Krippenangebot der Stadt hierdurch erweitert werde, sei ausdrücklich zu begrüßen. Für diese Umgestaltung war es erforderlich, den Tennenplatz zu verkleinern. Der Bürgermeister habe dem Sportverein Harderberg zugesichert, dass der Tennenplatz auf jeden Fall das DFB-Maß behalte. Darauf vertrauend, habe der Vorstand des Sportvereins der Verkleinerung zugestimmt. Die dann vorgestellten Konzepte beinhalteten allerdings keine Beibehaltung des Tennenplatzes in der nunmehr verkleinerten Größe. Im Fachausschuss habe Ratsfrau Jutta Olbricht darauf hingewiesen, dass hier bestehende Beschlüsse missachtet würden, und die Verwaltung aufgefordert zu prüfen, inwieweit andere Flächen im Umfeld zur Verfügung stünden, die als Parkflächen genutzt werden könnten. Dem sei die Verwaltung nicht nachgekommen. SPD und Linke fordern den Bürgermeister auf, zu seinem Wort zu stehen und den Tennenplatz als DFB-Spielfläche zu erhalten.